

HELENA GOSPEL SPIRIT 2010

Leben und Tod bewegen unseren Chor

Ehre und gleichzeitig Geschenk ist es für uns, dass wir immer wieder andere bei lebensbestimmenden Ereignissen wie Taufe, Hochzeit oder Beerdigung begleiten dürfen. Wenn von solchen grundlegenden Erfahrungen auch noch Mitglieder unserer Chorgemeinschaft betroffen sind, geht uns das natürlich besonders nahe.

Mai Traudl aus dem Alt ist nach langem Kampf gegen ihre Krankheit gestorben. Sie wäre einige Wochen später 40 Jahre alt geworden. Zwei Wünsche hatte sie am Ende ihres Lebens noch: nicht vor der Kommunion ihrer älteren Tochter gehen zu müssen und noch einmal mit uns zu singen. Beides hat sie geschafft. Eine ganze Reihe von Chormitgliedern haben sie in ihren letzten Wochen im Krankenhaus besucht, ihr Kleinigkeiten mitgebracht, die sie sich wünschte, ihr beim Essen geholfen oder sind einfach bei ihr gewesen oder haben für sie gebetet. Janet hat unsere Chorprobe mehrfach in die Krankenhauskapelle verlegt, und Traudl hat sowohl Zuhören als auch Mitsingen sehr genossen. Beim Requiem für sie fällt uns das Singen schwer, aber wir möchten noch einmal ihre Lieblingslieder für sie und ihre Angehörigen singen, und es gelingt uns, weil einer den anderen unterstützt. Wir werden Traudl in unseren Herzen behalten.

Juli Zwei haben sich in unserem Chor gefunden und sind schon seit mehreren Jahren ein verliebtes Paar. Jetzt trauen sie sich und versprechen einander lebenslange Treue. Bei ihrer Trauung in der Klosterkirche Maria Eck im Chiemgau wollen am liebsten alle dabei sein. Unsere schönsten Lieder erklingen, und allen ist die Rührung über unser junges Chor-Brautpaar anzusehen. Wir freuen uns mit den beiden und wünschen ihnen viel Glück und Segen für ihren gemeinsamen Weg!



Oktober Ein überraschtes „Huuuh“ ist von dem kleinen Martin zu hören, als das Taufwasser über seine Haare rieselt. Sein Papa erhellt schon lange mit seinem fröhlichen Strahlen unsere Chorreihen. Hier hat er auch die Taufpatin gefunden, die selbst ein Chormitglied ist. Wieder dürfen wir dabei sein - mit unserer Musik und auch mit unseren Herzen. Wir lassen uns berühren und bezaubern vom Beginn dieses jungen Lebens und vom Eifer des älteren Bruders, als er anschaulich demonstriert, wie der heilige Martin seinen Mantel mit dem Schwert geteilt hat. Mit einem Lächeln denken wir an diese Taufe zurück.

Durch das gemeinsame Erleben all dieser Anlässe wird die bei uns ohnehin schon starke Verbundenheit miteinander noch mehr gestärkt. Auch bei unserem Chor-Wochenende in Passau im Februar, bei unserer gemeinsamen Geburtstagsfeier jedes Halbjahr und dem Chorausflug anlässlich einer Hochzeit in Kochel im Juni lernen wir uns immer besser kennen.

Als Teil der Pfarrgemeinde musizieren wir im Gottesdienst: Im Februar beim ökumenischen Fastengottesdienst in St. Helena, im Juni beim Festgottesdienst zum Pfarrfest, wo wir erstmalig mit allen Chören der Gemeinde zusammen singen, im November beim Gottesdienst zum Christkönigsfest, und im Dezember beim Festgottesdienst am ersten Weihnachtstag.

Andere unterstützen können wir mit unseren Benefizkonzerten: Im Januar ganz spontan für die Erdbebenopfer von Haiti in der Kirche St. Johann Baptist in Solln, und im Oktober für Menschen, die mit dem Tod ihres Kindes einen großen Kummer zu verkraften haben. Damit sie psychologische Hilfe, Rat und Unterstützung bekommen, gehen die Spenden an den Verein Verwaiste Eltern München e.V.

Interessant: Im Mai begleiten unsere Gospels beim Ökumenischen Kirchentag das politische Nachtgebet in Erinnerung an Dorothee Sölle in der Paulskirche. Mitreißend für Menschen mit und ohne Behinderung: unser Auftritt im Juli beim St.-Quirin-Fest Giesing.

Im Advent machten wir mit Gospels und deutschen Weihnachtsliedern Obdachlosen unseres Dekanates bei ihrer Adventsfeier im Gemeindesaal der Lutherkirche eine Freude, gaben an einem Dienstagabend statt unserer Probe bei eisiger Zugluft ein Konzert für die Reisenden am Hauptbahnhof und wünschten uns und allen Angehörigen der Pfarrei St. Helena beim Festgottesdienst am ersten Weihnachtsfeiertag „a merry merry Christmas and a Happy New Year!“

Angela Czirwitzky